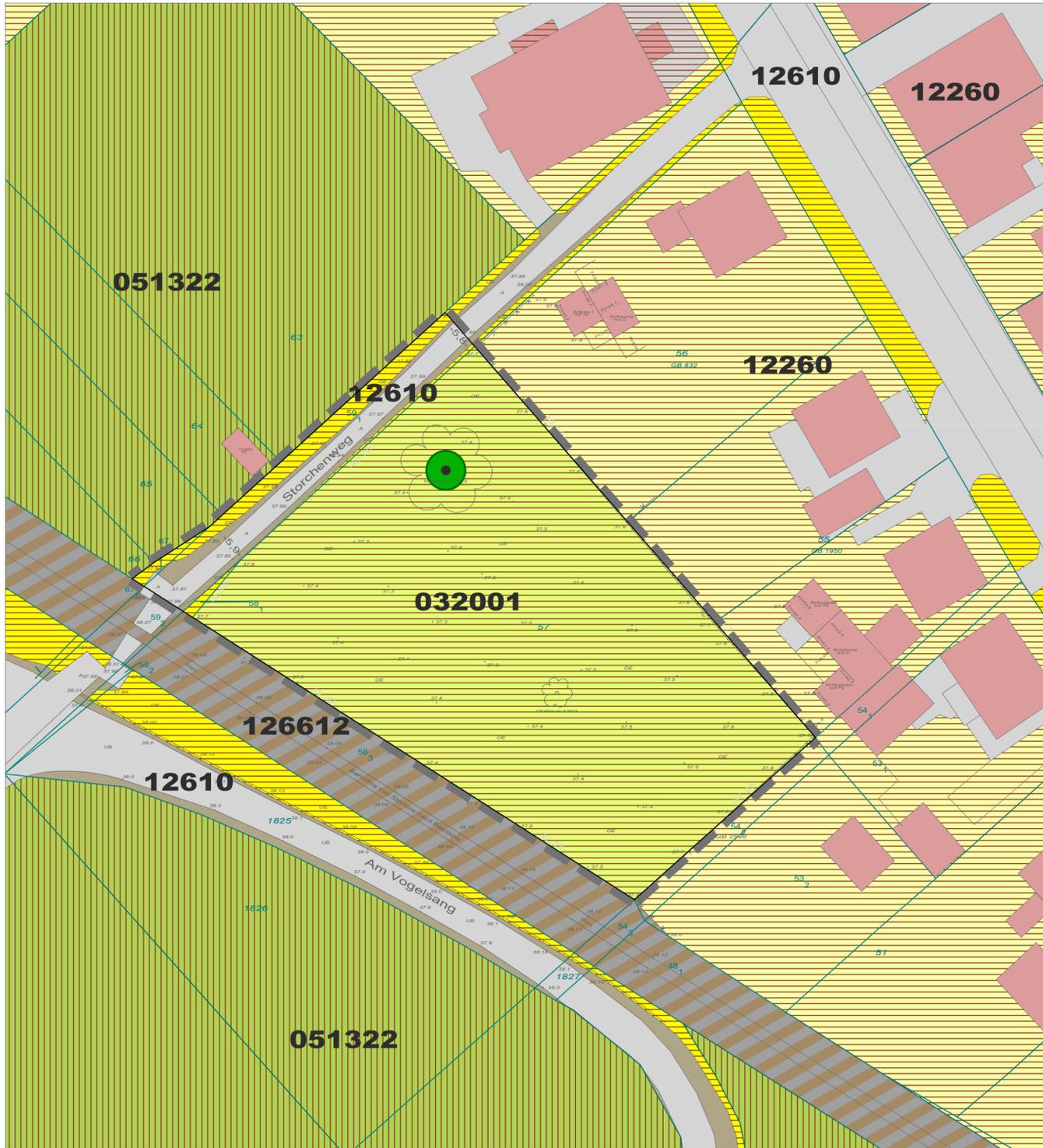
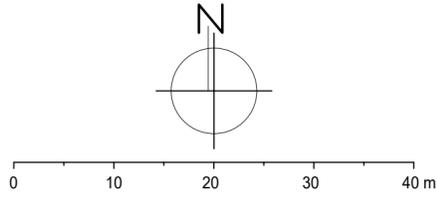


Stadt Storkow (Mark) - Grünordnungsplan zum Bebauungsplan "Storchenweg" - Entwurf - Bestandsplan -



LEGENDE

Bauliche Anlagen, Verkehrsflächen	
	Gebäude
	Beton-, Asphaltbelag
	Schotter, unbefestigt und verdichtet
	Bahntrasse
Vegetationsflächen	
	Haus- und Ziergärten
	Vegetationsflächen der Verkehrsflächen, teils versiegelt, verdichtet, degradiert
	Grünlandbrache
	Grünlandbrache mit Gehölzaufwuchs
Sonstige Signaturen	
	Baum: Walnuss - <i>Juglans regia</i> (geschützt gemäß Baumschutzsatzung Storkow)
12540	Nr. Biotoptyp (gemäß Liste der Biotope)
	Grenze des Geltungsbereichs des Bebauungsplans
Vermessungsgrundlage	
	Zaun
	Mauer
	Höhe Bestand NHN
	Laubbaum
	Flurstücksgrenze mit -nummer

ÜBERSICHTSPLAN (ohne Maßstab)



PLANGRUNDLAGE

Bestandsplan:
Lutz Müller, Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur
Funkenberg 1, 15711 Königs Wusterhausen
Stand 12.03.2021

GELTUNGSBEREICH DER PLANUNG

Stadt: Storkow (Mark), Gemarkung: Storkow
Flur: 026, Flurstücke: 57, 58/1, 59/1 (teilweise) und 67/3
Fläche: 0,30 ha

BIOTOPBEWERTUNG

Wertstufe	Charakteristik
	1 stark gefährdete und im Bestand rückläufige Biotope mit hoher Empfindlichkeit und z.T. sehr langer Regenerationszeit, Lebensstätte für zahlreiche seltene und gefährdete Arten, meist hoher Nutzungswertgrad und extensive oder keine Nutzung, kaum oder gar nicht ersetzbar, unbedingt erhalten- und/oder wiederherstellen (Biotop) (Biotop)
	2 mäßig gefährdete, zurückgehende Biotope mit mittlerer Empfindlichkeit, lange bis mittlere Regenerationszeiten, bedeutungsvoll als Lebensstätte für viele, teilweise gefährdete Arten, hoher bis mittlerer Naturschutzgrad, mäßige bis geringe Nutzungsintensität, nur bedingt ersetzbar, möglichst erhalten oder verbessern
	3 weitverbreitete, un gefährdete Biotope mit geringer Empfindlichkeit, relativ rasch regenerierbar, als Lebensstätte relativ geringe Bedeutung, kaum gefährdete Arten, mittlerer bis geringer Nutzungswertgrad, mäßige bis hohe Nutzungsintensität, aus Sicht des Arten- und Biotopschutzes Entwicklung zu höherwertigen Biotopen anstreben, weitestgehend über Bestandsicherung gesichert (kein Angeden in geringwertige Kategorie zuweisen)
	4 häufige, stark anthropogen beeinflusste Biotope, als Lebensstätte nahezu bedeutungslos, geringer Naturschutzgrad, hohe Nutzungsintensität, aber/über kurzfristige Neuanbahnung, aus Sicht von Naturschutz und Landschaftspflege Interesse an Umwandlung in naturnähere Ökosysteme geringer Nutzungsintensität
	5 sehr stark belastete, devastierte bzw. versiegelte Flächen; soweit möglich, sollte eine Verbesserung der ökologischen Situation herbeigeführt werden.

Wert der Biotope: 1 - sehr hoch 2 - hoch 3 - mittel 4 - mäßig 5 - untergeordnet
Bewertungsmaßstab in Anlehnung an: Bastian / Schreiber 1994, Biotopbewertung - Charakteristik der Wertstufen

LISTE DER BIOTOPE

Biotop Nr.	Kartiereinheit
032001	ruderales Pionier-, Gras- und Staudenfluren, weitgehend ohne Gehölzbewuchs
051322	Grünlandbrachen frischer Standorte, artenarm, spontaner Gehölzaufwuchs
12610	Straße, Asphalt
12260	Einzel- und Reihenhausbebauung
126612	Gleisanlagen außerhalb der Bahnhöfe, üb. Schotterunterbau

Vorhaben:

Stadt Storkow (Mark)
Grünordnungsplan zum Bebauungsplan
"Storchenweg" - Entwurf

Bestandsplan

Blatt Nr.: 1/2
Maßstab: 1 : 500 (im Original)

Planungsträger:

Stadt Storkow
Rudolf-Breitscheidstraße 74
15859 Storkow (Mark)

Freigabe AG	Datum	Zeichen

Bearbeitung:



Edel-Projekt
Büro für Freiraum- und Landschaftsplanung
Dipl.-Ing. Petra Edel
Dipl.-Ing. André Edel
15517 Fürstenwalde · Altstadt 10

Tel.: 03361 - 376 586 Fax: 03222 - 349 - 1802
E-Mail: mail@edel-projekt.de www.edel-projekt.de

	Datum	Zeichen
bearbeitet	22.04.2025	AE
geprüft	22.04.2025	PE